

Pressemitteilung

Günter Netzer wird 65

Deutschlands Fußballlegende und Sportmarketing-Pionier bleibt weiter aktiv als Verwaltungsratsmitglied und Botschafter für Infront

Zug, Schweiz, 11. September 2009 - Mit 65 Jahren geht man normalerweise in Rente, doch für einen engagierten ehemaligen Fußballnationalspieler, der auf eine glanzvolle Karriere mit Stationen wie Real Madrid oder die Deutsche Nationalmannschaft zurückblickt, fängt das Leben mit 65 erst an. Am kommenden Montag feiert Günter Netzer Geburtstag.

Vor über 30 Jahren meisterte Günter Netzer den nahtlosen Übergang vom Spielfeld zum Profi im Sportgeschäft. Heute ist er als Verwaltungsratsmitglied der internationalen Sportmarketing-Agentur Infront Sports & Media eine der einflussreichsten Persönlichkeiten im europäischen Fußball. Als Botschafter von Infront spielt Günter Netzer eine entscheidende Rolle bei der Repräsentation des Unternehmens in der Welt des Sports.

Eine wahre Fußballlegende

Günter Netzer, Deutschlands Fußballer des Jahres 1972 und 1973, bestritt in den 70er Jahren 37 Länderspiele für sein Land. 1972 wurde er Europameister mit der deutschen Auswahl. Er gilt als einer der besten Passspieler aller Zeiten.

Bereits als Jugendlicher im Alter von acht Jahren spielte Netzer für den 1. FC Mönchengladbach, bevor er 1963 als 19-jähriger zum Ortsrivalen Borussia Mönchengladbach wechselte. In der Saison 1965/66 wurde er Bundesligaprofi, und im selben Jahr berief man ihn erstmalig in die deutsche Nationalmannschaft. Netzer spielte bis 1973 bei der Borussia und erzielte in 230 Spielen 82 Tore. 1974 ging er zu Real Madrid und spielte bis 1976 für die Königlichen, mit denen er 1975 und 1976 die Spanische Meisterschaft sowie 1974 und 1975 den Spanischen Pokal gewann. 1976 wechselte er dann zu den Grasshoppers Zürich, wo er 1977 seine sportliche Karriere beendete.

Über 30 Jahre im Sportmarketing

Als einer der ersten in der noch jungen Sportmarketing-Branche entdeckte er bereits zu seiner aktiven Zeit als Fußballer und Herausgeber der Stadionzeitung von Mönchengladbach das kommerzielle Potenzial des Sports. 1978 wurde Netzer als Manager des Hamburger SV berufen, wo er sowohl sportliche als auch geschäftliche Erfolge feierte. Der HSV wurde unter Manager Netzer dreimal Deutscher Meister (1979, 1982 und 1983) und holte 1983 den Europapokal der Landesmeister an die Alster.

1986 übernahm Günter Netzer den Posten des Geschäftsführers von CWL Telesport & Marketing, einem der ersten und zu dieser Zeit einflussreichsten Sportmarketing-Unternehmen Europas, gegründet von César W. Luethi. Die Schweizer Agentur war eine der Firmen, die später zu Infront Sports & Media zusammenwachsen sollten.

CWL wurde 1999 mehrheitlich von KirchMedia übernommen und 2000 zusammen mit Prisma Sports & Media (die damals die weltweiten Übertragungsrechte der FIFA-Weltmeisterschaft hielt) sowie ISPR unter dem Namen KirchSport in die Gruppe integriert. Diese brach 2002 zusammen.

In der Folge gehörte Günter Netzer zu dem Management-Team, das vom Insolvenzverwalter den Zuschlag für den Kauf der KirchSport-Tochter und ihrer werthaltigen Übertragungsrechte erhielt. Diese Übernahme wurde mit der Unterstützung von Robert Louis-Dreyfus und der Jacobs-Familie realisiert. Im Jahr 2003 folgte die Umbenennung des Unternehmens in Infront Sports & Media, das sich bis heute zu einer der führenden internationalen Sportmarketing-Agenturen mit 500 Mitarbeitern und 23 Niederlassungen in zehn Ländern weltweit entwickelt hat.

Philippe Blatter, Präsident & CEO von Infront Sports & Media, sagt dazu: „Im Namen von Infront und allen Kollegen wünsche ich Günter Netzer alles Gute zum 65. Geburtstag. Er ist einer der Vordenker im europäischen Sportgeschäft und außerdem Mitgründer unseres Unternehmens. Wir alle sind stolz darauf, ihn zu unserem Team zählen zu können und profitieren jeden Tag von seiner umfassenden Erfahrung, seinen Kontakten und seiner weltweiten Popularität. Seit der Gründung unseres Unternehmens trägt er erheblich dazu bei, dass wir mit wachsendem Erfolg arbeiten. Wir hoffen, auch in Zukunft mit seiner Unterstützung rechnen zu können.“

Neben seiner Arbeit im Sportmarketing und bei Infront ist Günter Netzer seit dem Ende seiner aktiven Karriere auch erfolgreich im Bereich Fernsehjournalismus tätig. Als Kommentator für die ARD ist er einer der bekanntesten Fußballexperten des Landes.

Über Infront Sports & Media

Infront Sports & Media ist eine der erfahrensten Full-Service-Agenturen für Sportmarketing mit Sitz in Zug, Schweiz. Das Unternehmen verfügt über ein umfassendes Portfolio an erstklassigen Sportrechten. Zudem deckt es alle wesentlichen Service- und Geschäftsfelder im Sportmarketing ab, darunter die Vermarktung medialer Verwertungsrechte, Host Broadcast- und Programmproduktion, Event Management, Sponsoring und Online-Entertainment.

Infront ist einer der führenden Fußballvermarkter und Produktionssdienstleister weltweit. Das Unternehmen arbeitet für europäische Top-Ligen wie die italienische Lega Calcio sowie die französische Ligue 1. Daneben ist Infront langjähriger Partner zahlreicher Nationalverbände - darunter der Deutschen Fussball-Bund (DFB) -, von Spitzenklubs wie SV Werder Bremen, FC Schalke 04 oder S.S. Lazio Rom sowie der internationalen Dachverbände FIFA und UEFA. Für die FIFA WM 2002 und 2006 hat die Infront Gruppe mit großem Erfolg die weltweite Vermarktung der medialen Verwertungsrechte sowie die Host Broadcast-Produktion durchgeführt. Heute vermarktet Infront die Medienrechte für die FIFA WM 2010 und 2014 in asiatischen Märkten (im Rahmen eines Joint Ventures mit Dentsu). HBS wurde für die beiden kommenden FIFA Weltmeisterschaften abermals mit der Host Broadcast-Produktion beauftragt und ist auch im Rahmen verschiedener UEFA Euro Events tätig.

Weitere Partnerschaften im Bereich Sommersport umfassen Exklusivverträge mit der Europäischen Handball Föderation (EHF) in Bezug auf die Medien- und Werberechte der EHF EURO-Events. Über Infront Motor Sports, Promoter der FIM Superbike Weltmeisterschaft, ist Infront langfristig im Motorsport engagiert. Und auch bei der CEV Europameisterschaft im Volleyball ist die Gruppe in der Vermarkterrolle.

Im Bereich Wintersport ist Infront einer der stärksten und erfahrensten Agenturen und repräsentiert sechs der sieben internationalen olympischen Wintersportverbände. Im Eishockey ist Infront seit vielen Jahren Partner der IIHF Weltmeisterschaft, zudem ist das Unternehmen im Biathlon, Bob und Skeleton, Curling, Rodeln sowie im Skisport tätig.

Auch den asiatischen Markt hat Infront mit China als erster Anlaufstelle erfolgreich erschlossen. Die Niederlassung in Peking ist mittlerweile bestens etabliert und dank der strategischen Partnerschaft mit dem chinesischen Basketballverband (CBA) verfügt Infront in China über eine komfortable Marktposition.

-Ende-

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Jörg Polzer
Manager, Communication & PR
Infront Sports & Media AG
Tel. +41-41-723 15 15
Fax +41-41-723 15 16
press@infrontsports.com
www.infrontsports.com